



Demokratie

werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 2046

Dienstag, 07. November 2023

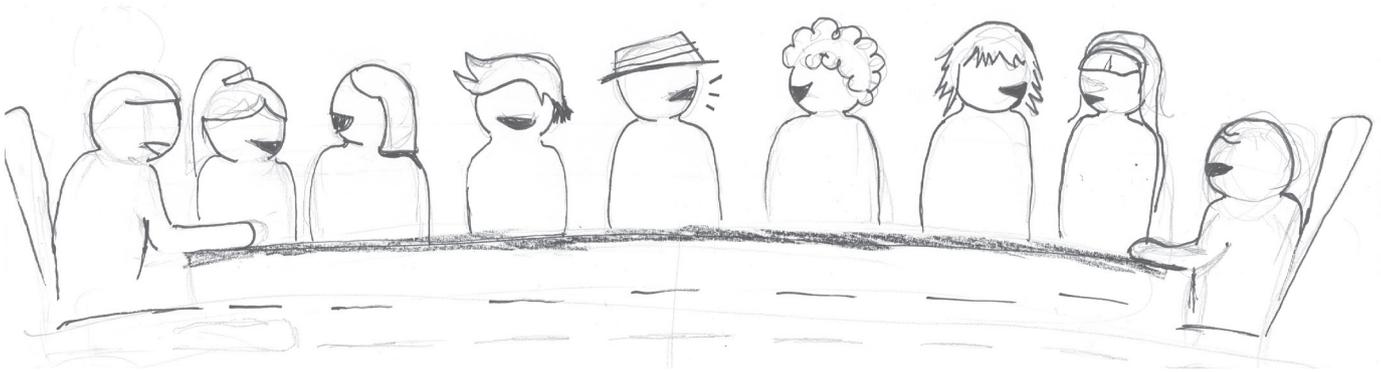


Parlament und wir

Mit Politikerinnen im Austausch!

Bundesrat und Nationalrat?

Sara (13), Georgiy (15), Kristijan (15), Petra (13), Eda (14) und Davron (13)



Im Bundesrat diskutieren die Vertreterinnen und Vertreter der neun Bundesländer.

Wir erklären euch, was der Nationalrat und der Bundesrat sind und was unsere drei Gäste damit zu tun haben.

Der Bundesrat ist neben dem Nationalrat ein Teil des österreichischen Parlaments. Im Nationalrat sitzen 183 Abgeordnete. Diese werden von den Bürgerinnen und Bürgern gewählt. Der Nationalrat vertritt daher die Interessen der Bevölkerung. Im Bundesrat kommen die Vertreter:innen der neun Bundesländer zusammen. Das sind die 60 Bundesrätinnen und Bundesräte. Gemeinsam beschließen Nationalrat und Bundesrat Gesetze für ganz Österreich. Der Bundesrat vertritt dabei die Interessen der Bundesländer, denn nicht alle potenziellen neuen Gesetze sind für alle Bundesländer gleich gut. Deswegen ist es wichtig, dass sie bei Gesetzen mitreden können. Unsere heutigen Gäste waren die Chefinnen des Bundesrats. Nämlich

die Präsidentin des Bundesrats, Claudia Arpa und die beiden Vizepräsidentinnen Margit Göll und Doris Hahn. Sie stehen im ständigen Austausch mit den Vertreterinnen und Vertretern aller Bundesländer. Ihre Aufgabe ist es unter anderem, die Sitzungen zu leiten. Schon in ihrer Kindheit wurde in ihren Familien viel über Politik diskutiert. Es ist ihnen auch wichtig, dass gerade sie als Frauen so eine Position in der Politik haben. Es bedeutet aber auch viel Arbeit und wenig Freizeit oder Zeit für die Familie, denn man muss viel unterwegs sein und mit vielen Menschen diskutieren.

Wir fanden das Gespräch sehr interessant, aber leider viel zu kurz.



Demokratie

Martina (15), Samantha (13), Boris (14), Leopold (13),
Abdis (15) und Nazila (15)



Erklärung Demokratie

In der Demokratie geht es z. B. um Abstimmungen, damit die Menschen mitentscheiden können, was im Land passiert. In Wien im Parlament werden zum Beispiel die Gesetze für Österreich bestimmt. (Alle, die das Wahlrecht haben, können mitbestimmen, wer uns im Parlament vertritt.) Wir können auch wählen. In der Schule werden zum Beispiel die Klassen- und Schulsprecher:innen gewählt, das sind die Vertreter:innen der Klasse oder der Schule.

Gesetze für den Schutz von Kindern und Jugendlichen werden zum Teil in jedem Bundesland bestimmt. Jedes Bundesland hat

eigene Kinder- und Jugendschutzgesetze.

In der Demokratie gibt es wichtige Gesetze, die den Menschen Rechte geben. Vielfalt ist wichtig für die Demokratie. Es müssen nicht alle gleich sein, aber alle haben die gleichen Rechte.





Interview mit der Präsidentin und den beiden Vizepräsidentinnen des Bundesrates

Wir haben gefragt, wie sie mit anderen Meinungen umgehen? In der Demokratie gibt es viele verschiedene Meinungen. Als Präsidentin des Bundesrates versucht Frau Arpa alle Meinungen in Betracht zu ziehen und überparteilich zu sein.

Wir wollten auch wissen, was sie als Politikerinnen für die Demokratie tun können?

Sie können junge Menschen motivieren, zur Wahl zu gehen und ein positives Bild von Politik vermitteln. Auch im Bundesrat sitzen 60 ganz unterschiedliche Menschen mit verschiedenen Meinungen.

Wir haben im Interview auch herausgefunden, dass man keine besondere Hochschule abgeschlossen haben muss, um Präsidentin oder Vizepräsidentin des Bundesrates zu werden. Wenn ihr diesen Beruf ergreift, habt ihr die Möglichkeit, die Zukunft der Menschen und Kinder positiv zu beeinflussen. Aber eigentlich haben alle, die die österreichische Staatsbürgerschaft haben, die Möglichkeit, zu wählen und somit mitzubestimmen.



Politik ist wichtig für alle!

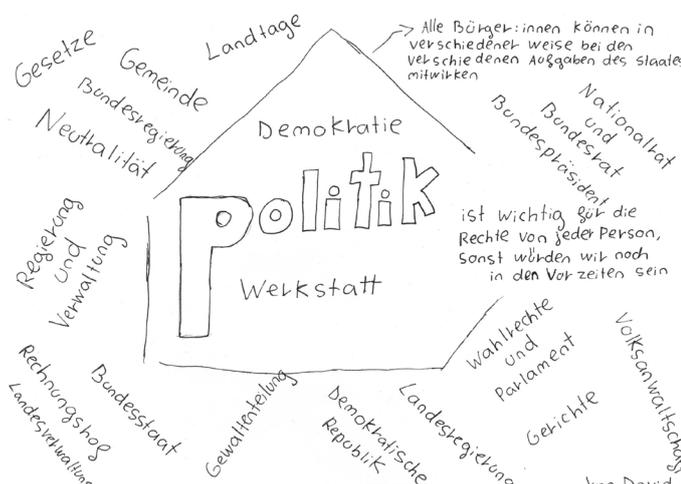
Shahin (13), Pamela (14), Juan (15), Arda (14), Denis (14) und Micheal (14)



Wir haben heute über das Thema Politik diskutiert, mit Politikerinnen darüber gesprochen und unsere Gedanken dazu festgehalten.

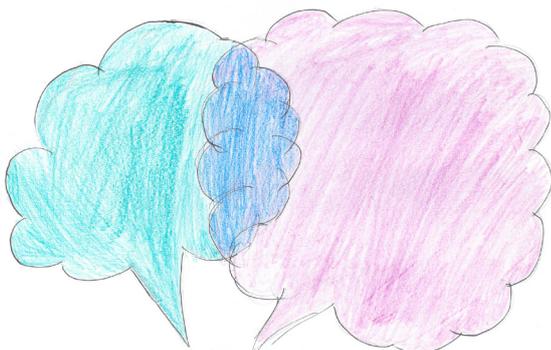
Wenn wir an Politik denken, denken wir an: Neutralität, Streit, Entscheidungen, Gesetze, Budget, Militär ... All das und noch viel mehr hat mit Politik zu tun! Politik passiert im Parlament, aber auch Zuhause, in der Schule, auf dem Arbeitsplatz usw. Politik ist ein Prozess, bei dem wir uns gemeinsam Regeln und Vereinbarungen ausmachen, die unser Zusammenleben organisieren sollen und durch welchen versucht wird, Probleme zu lösen. Wir haben auch in der Gruppe beraten, ob wir uns wirklich für Politik interessieren. Überraschenderweise waren die Meinungen sehr unterschiedlich. Einige interessieren sich sehr dafür, andere eher weniger. Gründe, warum sich manche nicht dafür interessieren, sind z. B., dass sie politische Diskussionen manchmal als langweilig empfinden oder das Gefühl haben, dass bei Diskussionsrunden nur gestritten wird. Wir glauben, das Desinteresse liegt zum Teil auch daran, dass politische Inhalte für uns z. T. zu trocken formuliert werden und für manche die Inhalte nicht so gut verständlich sind. Wir denken, dass es helfen würde, wenn mehr Kinder und Jugendliche direkt

ungen ausmachen, die unser Zusammenleben organisieren sollen und durch welchen versucht wird, Probleme zu lösen. Wir haben auch in der Gruppe beraten, ob wir uns wirklich für Politik interessieren. Überraschenderweise waren die Meinungen sehr unterschiedlich. Einige interessieren sich sehr dafür, andere eher weniger. Gründe, warum sich manche nicht dafür interessieren, sind z. B., dass sie politische Diskussionen manchmal als langweilig empfinden oder das Gefühl haben, dass bei Diskussionsrunden nur gestritten wird. Wir glauben, das Desinteresse liegt zum Teil auch daran, dass politische Inhalte für uns z. T. zu trocken formuliert werden und für manche die Inhalte nicht so gut verständlich sind. Wir denken, dass es helfen würde, wenn mehr Kinder und Jugendliche direkt

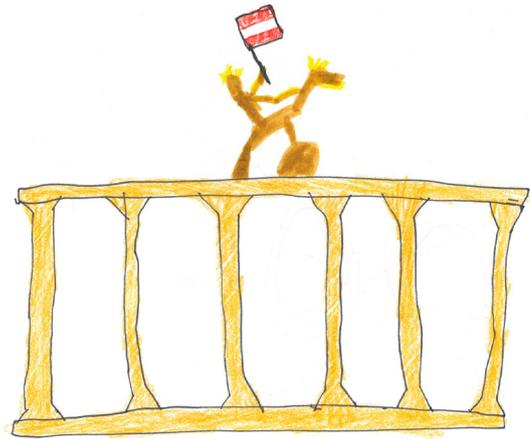


Alles hat mit Politik zu tun!

mitreden könnten, da sie Kreativität und für uns lebensnah über Politik berichten könnten. Es wäre unserer Meinung nach wichtig, die jüngere Generation mehr in politische Projekte miteinzubeziehen. Wir als Reporter:innen haben drei besondere Gäste zu diesem Thema befragt. Unsere Gäste waren: Claudia Arpa (Präsidentin des Bundesrates), Margit Göll (Vizepräsidentin des Bundesrates) und Doris Hahn (Vizepräsidentin des Bundesrates). Wir haben Frau Arpa z. B. gefragt, warum sich Leute für Politik interessieren sollten. Sie meinte, Politik beeinflusst unser Leben, und deswegen sollten wir mitreden und mitentscheiden. Als Nächstes wollten wir von Frau Göll wissen, was für eine Ausbildung ein:e Politiker:in braucht. Sie meinte, es sei keine bestimmte nötig, man sollte aber die Fähigkeit besitzen, anderen zuhören zu können. Als Politikerin kann man viel bewegen, sie findet es aber wichtig, dass die Interessen der Jugendlichen mehr miteinbezogen werden. Frau Hahn wurde die Frage gestellt, ob es ein Problem ist, wenn man sich nicht für Politik interessiert. Sie sieht es als Problem, da Politik über die Spiel-



Politik bedeutet, viel diskutieren und gemeinsam Kompromisse finden.



Im Parlament wird Politik für ganz Österreich gemacht!

regeln für unser Zusammenleben entscheidet. Wenn nur einzelne mitreden, entscheiden andere für mich. Von allen drei wollten wir wissen, ob sie das Gefühl haben, dass sie in der Politik anders behandelt werden als ihre männlichen Kollegen. Die Antwort auf diese Frage war ein eindeutiges Ja. Es wurde aber betont, dass es zum Teil auf die Position ankommt, die man hat. Frau Arpa meinte, dass Sie als Bundesratspräsidentin nicht das Gefühl hätte, anders behandelt zu werden, als Bundesrätin manchmal aber schon. Frau Göll ergänzte, dass es manchmal schwerer ist, Frauen für politische Positionen zu motivieren.

Zusammenfassend wollen wir sagen, Politik betrifft uns alle und deswegen sollten wir uns an ihr beteiligen!





Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.

Werkstatt Politiker:innen

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, Katie-Aileen Dempsey
soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiwebstatt.at



**Parlament
Österreich**

4C, MS, Glasergasse 8, 1090 Wien